

## Titel

Thema:	"Sehen nicht übersehen" Überblick über die verschiedenen Formen der Sehbeeinträchtigung
Veranstaltungsnummer:	1922S0502

## Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Sehen gilt als etwas Selbstverständliches. Niemand erwartet, dass Kindern das Sehen beigebracht werden muss. Dennoch ist die Entwicklung des Sehens im Kindesalter ein hoch komplexes und umweltabhängiges Geschehen. Visuelle Wahrnehmungsleistungen von Kindern erfüllen heute ein Vielfaches der Anforderungen, die Erwachsene in ihrer damaligen Kindheit zu leisten hatten. Die individuellen Strategien, die Kinder als Lösungsstrategie bei visuellen Anforderungen wählen, werden häufig nicht befragt- denn Sehen "geschieht", ist intransparent. Bei Störungen der visuellen Prozessierung besteht die Gefahr, dass kompensatorische Strategien der Kinder falsch gedeutet werden und der Kreislauf von Missinterpretationen einsetzt.</p> <p>Formen von Sehbeeinträchtigungen, die nicht okular bedingt sind, treten sehr häufig auf und gelten als "hidden disability", d.h. sie werden sehr häufig nicht erkannt oder als Verhaltens- oder Kommunikationsstörung eingeschätzt.</p> <p>Nach einem Überblick über die im Schulalter häufigsten auftretenden Formen von Sehbeeinträchtigung werden Möglichkeiten einer strukturierten, alltagsnahen Beobachtung visuell geleiteter Aktivität vorgestellt und diskutiert.</p>
Schwerpunkte/Rubrik:	Prävention, Intervention, Beratung

## Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Sonderpädagogik/Integration
Zielgruppen:	- Alle Lehrkräfte
Schularten:	- Grundschule
Veranstaltungsart:	Seminar
Gültigkeitsbereich:	schulintern
Leitung:	Regina Hameyer, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Dozenten:	Christiane Freitag

## Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

---

Termin:	25.11.2019 15:00 bis 19:00 Uhr
Dauer:	4 Zeitstunden

Veranstaltungsort

---

Veranstaltungsort:	Landesinstitut Hamburg, Felix-Dahn-Straße 3 und/oder Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
--------------------	--